Zeitschrift: Baselbieter Heimatblätter
Herausgeber: Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
Band: 43 (1978)
Heft: 1

Artikel: Baselbieter Rednesarten
Autor: Berchtold, Max
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-859594

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Volksnamen aufmerksam machen, damit diese nicht von den oft unserem Schnabel kaum angepassten Buchnamen völlig verdrängt werden, so wäre das schönste Ziel unserer Arbeit erreicht.

Literatur

Ausser den in der Einleitung schon erwähnten Werken wurden noch folgende Bücher zu Rate gezogen:

Friedrich Kluge, Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. 20. Aufl. Berlin 1967

Erwin Stresemann, Exkursionsfauna, Berlin 1970

Roger Peterson, Guy Mountfort, P.A.D. Hollom, Die Vögel Europas. Hamburg und Berlin 1968

Paul Steinmann, Schweizerische Fischkunde. Aarau 1948

Ludwig Döderlein, Bestimmungsbuch Insekten. München 1932

Gottfried Amann, Kerfe des Waldes. Melsungen 1964

Horst Janus, Schnecken und Muscheln. Stuttgart 1973

Bildernachweis

Die Abbildungen wurden dem Werk von J. J. Kaup, Das Thierreich in seinen Hauptformen, 3 Bände, Darmstadt 1835, entnommen. Es handelt sich um Kupferstiche von L. Becker und Ch. Schuler, unter Mitwirkung von Wilhelm Pfnor.

Baselbieter Redensarten

Von *Max Berchtold*

«Do gohts jo zue wien im Himmel vorusse», rüeft der Lehrer Mohler, won er ins Klassezimmer vo der Rasselbandi 2 b goht und Bscheid git: «Euche Uushilfslehrer isch chrank, er cha erscht die neechschti Wuche wider Schuel gee!»

«Dä bruucht überhaupt nümme z cho», git einen umme, «dä isch sowieso im Tüfel ab em Chare gheit!»

Jä, im Himmel gits kei so Soukrach. Dört isch Ornig und Harmony wie amene schöne Konzärt: d Ängel spile schynts all Tag Bach vor em Liebgott (und wenn si under sich syge, no Mozart, het emol e grosse Theolog gmeint).

Und under dene, wo zuelose, isch allwäg e mänge, wo mir schreg agluegt hai und gmeint hai, er syg em Tüfel ab em Chare gheit . . .